

Quartalsbericht II. Quartal 2024

über die Schmutzwasserentsorgung der Stadt Hohen Neuendorf

vorgelegt durch die Wasser Nord GmbH & Co. KG, kaufmännischer und technischer Betriebsführer für den Eigenbetrieb Abwasser der Stadt Hohen Neuendorf.

Im II. Quartal 2024 erfolgte eine stabile Schmutzwasserentsorgung für das gesamte Stadtgebiet Hohen Neuendorf.

1 Abwassermengen – Überleitung zur KA Wansdorf

Die nach Wansdorf übergeleiteten Schmutzwassermengen werden von den Pumpwerken Borgsdorf I, Sportplatz und Pinnower Chaussee, sowie dem Überpumpbetrieb am PW Borgsdorf II gefördert. Die Schmutzwassermengen beinhalten damit das gesamte in der Stadt Hohen Neuendorf und deren Stadtteilen (ohne Stolpe) anfallende Schmutzwasser.

Zeitraum	Ist – kumulativ	Plan – kumulativ	Abweichung – kumulativ
I. Quartal 2024	273.338 m ³	288.500 m ³	-15.162 m ³
II. Quartal 2024	548.701 m ³	577.000 m ³	-28.299 m ³

2 Freispiegelkanal (FSK)

2.1 Instandhaltung – Freispiegelkanal (FSK)

Reinigung der Kanäle und Schächte

Die in der Tabelle angegebenen Reinigungslängen beinhalten neben der routinemäßigen Reinigung, auch die Reinigung in Vorbereitung einer TV-Inspektion für eine Gewährleistungs- bzw. Sanierungsuntersuchung.

Reinigung Kanäle

Zeitraum	Ist-kumulativ	Plan-kumulativ	Abweichung – kumulativ
I. Quartal 2024	11.073 m	11.099 m	-26 m
II. Quartal 2024	24.184 m	24.198 m	-14 m

Reinigung Schächte

Zeitraum	Ist-kumulativ	Plan-kumulativ	Abweichung – kumulativ
I. Quartal 2024	261 St	264 St	-3 St
II. Quartal 2024	556 St	557 St	-1 St

Inspektion Kanäle

Zeitraum	Ist – kumulativ	Plan – kumulativ	Abweichung – kumulativ
I. Quartal 2024	3.364 m	3.359 m	5 m
II. Quartal 2024	9.294 m	9.269 m	25 m

Inspektion Grundstücksanschlüsse

In der nachstehenden Tabelle sind die Anzahl der per TV-Inspektion untersuchten Grundstücksanschlüsse zusammengestellt.

Zeitraum	Ist – kumulativ	Plan – kumulativ	Abweichung – kumulativ
I. Quartal 2024	215 St	214 St	1 St
II. Quartal 2024	564 St	560 St	4 St

Entstörungsdienst / Verstopfungen

Im II. Quartal 2024 traten drei Verstopfungen im Hauptkanal und eine Verstopfung im öffentlichen Bereich von Grundstücksanschlüssen auf.

Instandsetzungen

Im II. Quartal wurden Instandsetzungsmaßnahmen vorbereitet, die im III. Quartal ausgeführt werden. Dazu gehören Kanalsanierungsmaßnahmen und Grundstücksanschlussreparaturen in allen Stadtteilen. Die durchgeführten Maßnahmen bestehen vorrangig aus punktuellen Kanal- und Grundstücksanschlussreparaturen, Erneuerung von Schachtabdeckungen, Gerinnen und Steigeisen sowie aus der Sanierung von Schächten.

Grundlage für die Maßnahmen sind die Ergebnisse der TV-Inspektion der Vorjahre. Es werden Schäden der Zustandsklassen 0 bis 2 nach Dringlichkeit saniert.

2.2 Investitionen – Freispiegelkanal (FSK)

302100 02 Erweiterung SW-Kanal Ahornallee, Bergfelde

Aufgrund von Erschließungsvorhaben in Bergfelde, Ahornallee wurde die vorhandene Schmutzwasserkanalisation um 20 m erweitert. Die Maßnahme wurde bauseitig im 2. Quartal 2024 abgeschlossen.

Alle weiteren Investitionsvorhaben des Wirtschaftsplanes 2024 sind wie geplant angelaufen. Eine detailliertere Berichterstattung erfolgt nach Abschluss der Maßnahmen in den nachfolgenden Quartalen.

3 Pumpwerke / Abwasserdruckleitung (ADL)

3.1 Instandhaltung - Pumpwerke / ADL

Betrieb

Die Instandhaltung der Pumpwerke wurde entsprechend dem Jahresarbeitsplan durchgeführt.

Reinigung der Sammelräume

Die im Jahresplan vorgesehenen Reinigungen der Sammelräume sind erfolgt. Insgesamt wurden im II. Quartal 26 Sammelräume gereinigt.

Entstörungsdienst und Entstörungsreparaturen

PW Lessingstraße, Stolper Straße in Bergfelde, Bahnhofstraße, Jägerallee, Veltener Chaussee in Borgsdorf, Sportplatz (Haubachstraße), Schillerpromenade, Inselplatz, Puschkinallee, Birkenwerder Straße, Florian-Geyer-Straße, Hubertusstraße in Hohen Neuendorf

In diesen Pumpwerken verursachten Hochwasseralarme und verstopfte Pumpen mehrere Störmeldungen. Auslöser für die Verstopfungen waren Fremdkörper in den Laufrädern (Zopfbildung, Reinigungstücher, Faserstoffe, Folien). Die Pumpen wurden demontiert, gereinigt und wieder in Betrieb genommen.

Hinweis zur Entsorgungssicherheit:

Tendenziell ist zu beobachten, dass sich die Abnutzungszeiten der Pumpen aufgrund der veränderten Schmutzwasserfrachten (Eintrag von Sand, Laub usw.) und der hohen Laufzeiten verkürzen. Auch steigen die Aufwendungen für die Instandhaltung (Reinigung, Instandsetzung, ...) der SW-Anlagen. Die veränderte Abwasserbeschaffenheit hat negative Auswirkungen auf die Abwasserreinigung in der Kläranlage.

Die zusätzlich zu fördernden Regenwassermengen bedeuten eine erhebliche Belastung für das Schmutzwassersystem und haben langfristige, negative Auswirkungen auf die Entsorgungssicherheit.

Instandsetzung

Die geplanten Instandsetzungsmaßnahmen wurden im I. und II. Quartal vorbereitet und begonnen. Der Abschluss der Maßnahmen ist vorrangig für das III. Quartal geplant.

3.2 Investitionen - Pumpwerke / ADL

Alle Investitionsvorhaben des Wirtschaftsplanes 2024 sind wie geplant angelaufen. Eine detailliertere Berichterstattung erfolgt nach Abschluss der Maßnahmen in den nachfolgenden Quartalen.

4 Sonstiges / Ingenieurleistungen

4.1 Ingenieurleistungen

Bearbeitung TöB-Beteiligungen

Im II. Quartal 2024 wurden von Wasser Nord insgesamt 45 Stellungnahmen / Leitungsauskünfte abgegeben.

Zugang Grundstücksanschlüsse

Im II. Quartal 2024 wurde 1 Grundstücksanschluss nachgerüstet.

5 Betriebswirtschaftliche Auswertungen

5.1 Liquidität

Zum 30.06.2024 weist der Eigenbetrieb Abwasser der Stadt Hohen Neuendorf (EBA) einen Bankbestand von 536.375,42 EUR aus.

5.2 Sonstiges

Zum 30.06.2024 weist der EBA Forderungen aus Grundstücksanschlussarbeiten i. H. v. 36 TEUR aus.

Hohen Neuendorf, den 02.08.2024

Wasser Nord GmbH & Co. KG

gez. Olaf Bennühr